

# Erfindungsmeldung

**Bitte Kopie senden**

An die  
Abteilung Technologietransfer der  
Universität/Hochschule

An die  
Technologie-Lizenz-Büro (TLB)  
der Baden-Württembergischen Hochschulen GmbH  
Ettlinger Straße 25  
76137 Karlsruhe

**NUR VERSCHLOSSEN VERSENDEN !**

BITTE NICHT AUSFÜLLEN !

Eingegangen am:	Mitteilung über Unvollständigkeit am:
	Vollständiger Eingang am:

**1. Bezeichnung der Erfindung:**

--

**2. An der Erfindung sind die folgenden Erfinder beteiligt:**

***Bitte beachten: Alle genannten Erfinder müssen die Erfindungsmeldung unterschreiben  
(siehe Seite 3) !!!***

	Erfinder 1	Erfinder 2	Erfinder 3	Erfinder 4
Name, Vorname				
Beruf				
Dienststellung				
Institut (Abteilung, Anschrift)				
Tel. (Inst./ Durchwahl)				
Email				
Privatanschrift				
Staatsangeh.				

Anteil (%)				
------------	--	--	--	--

**Bitte bei Platzmangel gesondertes Blatt verwenden!!!**

**3. Beschreibung der Erfindung:**

Bitte geben Sie auf einem separaten Blatt (1-2 Seiten) eine kurze Beschreibung Ihrer Erfindung (einschl. wichtiger Literaturstellen), welche die folgenden Fragen beantwortet:

3.1. Welches technische Problem soll durch Ihre Erfindung gelöst werden ?
3.2. Auf welche Weise wurde das Problem bisher gelöst ? Wie ist der gegenwärtige Stand der Technik ?
3.3. Welche Nachteile besitzen die bekannten Lösungen ?
3.4. Welche Aufgabe liegt Ihrer Erfindung zugrunde ?
3.5. Wie wird diese Aufgabe durch Ihre Erfindung gelöst ?
3.6. Was ist das wesentlich Neue an Ihrer Erfindung ? Worin liegt der Kern Ihrer Erfindung ?
3.7. Welche wesentlichen bzw. zusätzlichen Vorteile werden durch Ihre Erfindung erzielt ?
3.8. Mit welchen Schlagworten ( <b>deutsch</b> und <b>englisch</b> ) können Sie Ihre Erfindung beschreiben ?

**4. Entstehung der Erfindung:**

4.1. Liegt die Erfindung auf Ihrem Arbeitsgebiet, auf einem benachbarten oder fernliegenden Gebiet ? (Bei mehreren Erfindern bitte für jede Person einzeln beantworten.)
4.2. Entstand die Erfindung im Rahmen einer Diplom- oder Doktorarbeit bzw. eines Forschungsprojektes ? (Bei mehreren Erfindern bitte für jede Person einzeln beantworten.)
4.3. Welche eigenen Veröffentlichungen auf dem Gebiet der Erfindung existieren bereits ? (Bitte fügen Sie die entsprechenden Kopien bei.)  Sind in der nächsten Zeit Veröffentlichungen, Vorträge oder andere Publikationen geplant? (Wenn ja: Wann? Wo? und Worüber?)
4.4. Ist Ihre Erfindung bisher in irgendeiner Weise durch schriftliche oder mündliche Mitteilung öffentlich bekannt geworden ? Wenn ja, wann und wo ?

4.5 Wann ist Ihre Erfindung entstanden? (Bitte für jeden Erfinder getrennt beantworten)

**5. Stand der Entwicklung:**

5.1. Wie bzw. wo wurde die Erfindung bereits erprobt ?  
(Durchführung von Versuchen, Anfertigung von Proben, Bau eines Prototypen usw.)

5.2. Bestehen bereits Firmenkontakte bezüglich Ihrer Erfindung ? Wenn ja, zu welchen Unternehmen ?

**Ich (Wir) versichere(n), daß ich (wir) die vorstehenden Fragen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet habe(n), daß ich (wir) die in vorliegender Meldung beschriebene Erfindung gemacht habe(n) und daß meines (unseres) Wissens keine weiteren Personen außer den unter Punkt 2. genannten an dieser Erfindung als Erfinder beteiligt sind.**

....., den .....

....., den .....

....., den .....

....., den .....

## Erklärung des Institutsleiters

Für die Bewertung der rechtlichen und vertraglichen Rahmenbedingungen der vorliegenden Erfindung wird um die Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

<p>1. Entstand die Erfindung im Rahmen eines drittmittelgeförderten Projekts ? (z. B. DFG, BMBF, EU, Industriekooperationen, Forschungsaufträge)</p> <p>Wenn ja, geben Sie bitte die genaue Bezeichnung der zugrundeliegenden Verträge an ! Bitte legen Sie Kopien der entsprechenden Verträge bei !</p>
<p>2. Welche besonderen Mittel wurden für die Entwicklung der Erfindung aufgewendet ?</p>
<p>3. Die Angaben in der Erfindungsmeldung wurden überprüft und erschienen einwandfrei.</p>

....., den .....

.....

.....

Unterschrift des Institutsleiters

Institutsstempel